

Streiten erlaubt? Konflikte im Hort konstruktiv nutzen

Beschreibung

Konflikte gehören zum Hortalltag – beim Spielen, in Freundschaften, bei Regeln oder wenn unterschiedliche Bedürfnisse aufeinandertreffen. Pädagogische Mitarbeitende stehen dabei immer wieder vor der Frage, wann Kinder Unterstützung brauchen und wann sie selbst Lösungen finden können. Die zweitägige Fortbildung vermittelt, wie Konflikte im Hortalter verstanden, sicher begleitet und gemeinsam mit Kindern tragfähige Lösungen entwickelt werden können. Eigene Praxisbeispiele sind willkommen.

Inhalte

Im Mittelpunkt der Fortbildung stehen typische Konflikte im Hortalter und die Frage, wie pädagogische Mitarbeitende diese begleiten können. Die Teilnehmenden lernen, Konflikte zu erkennen und einzuordnen, angemessen einzugreifen und Kinder bei eigenen Lösungswegen zu unterstützen. Sie reflektieren ihre Rolle und Haltung und erarbeiten Möglichkeiten, Gefühle, Bedürfnisse und unterschiedliche Sichtweisen der Kinder sichtbar zu machen. Mit praxisnahen Methoden üben sie, akute und wiederkehrende Konflikte zu begleiten und gemeinsam mit Kindern tragfähige Lösungen zu entwickeln, ohne ihnen die Verantwortung abzunehmen. Eigene Praxisbeispiele und konstruktive Elterngespräche werden einbezogen.

Ziele

Die Teilnehmenden

- gewinnen mehr Sicherheit im Umgang mit Konflikten im Hortalltag durch die Erweiterung ihres methodischen Handlungsrepertoires.
- lernen, Konflikte besser einzuordnen und angemessen zu begleiten.
- reflektieren ihre eigene Rolle und Haltung in Konflikten.
- unterstützen Kinder dabei, eigene tragfähige Lösungen zu entwickeln.
- bleiben auch bei wiederkehrenden und festgefahrenen Konflikten handlungsfähig.

Zielgruppe

Pädagogische Mitarbeitende sozialer Berufe aller Träger

Termin und Ort

Dienstag, 16. März 2027, 9 - 16 Uhr

Dienstag, 20. April 2027, 9 - 16 Uhr

Südstadtforum, Siebenkeesstr. 4, 90459
Nürnberg

Vorläufige Plätze

16

Format

Fortbildung, Präsenz, 2 Tage

Referent/-in

Tatjana Mischok, Sozialpädagogin (B.A.),
Erzieherin, Fachlehrerin

Kosten

156,00 Euro

Kostenregelung siehe Wegweiser

Organisation

Fachstelle PEF:SB, Telefon 09 11 / 2 31-8 99 70

Anmeldeschluss

Dienstag, 02. Februar 2027

Kompetenzerwerb

- Empathie
- Kommunikationsfähigkeit
- Konfliktfähigkeit und Konstruktivität